

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 88 (1962)
Heft: 32

Illustration: Das Lampengesindel
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

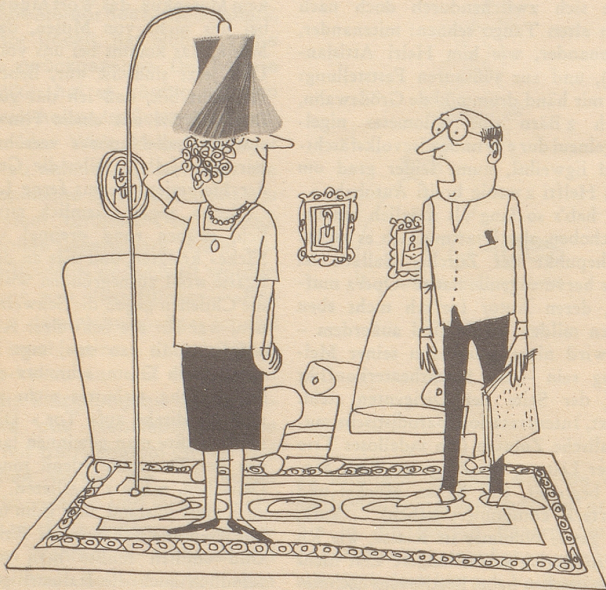
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

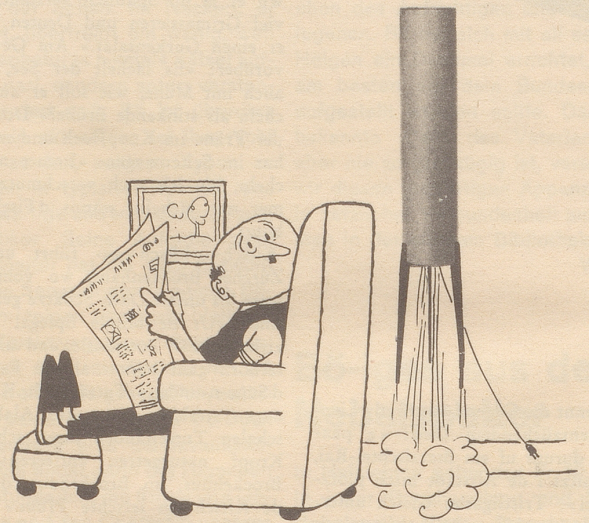
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Lampengesindel

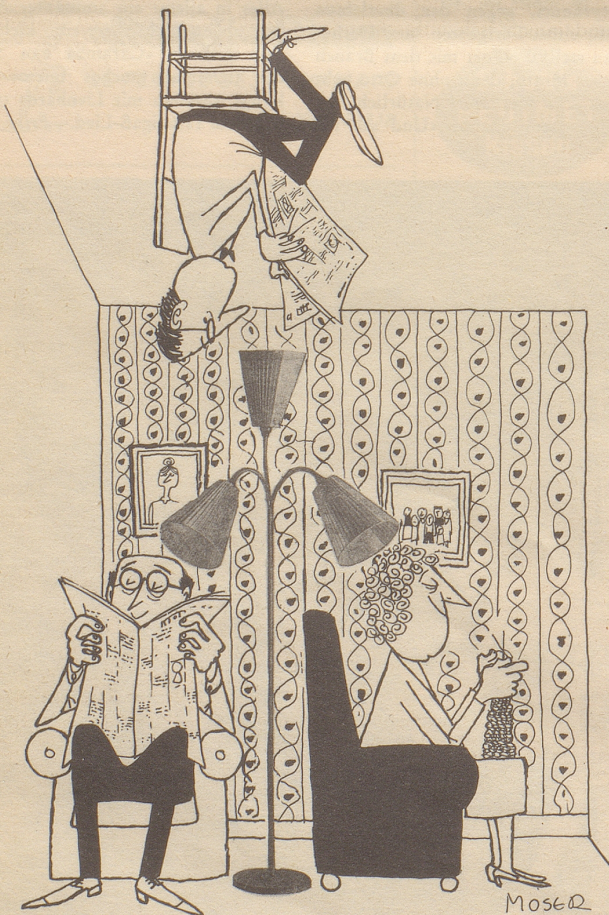
von Hans Moser



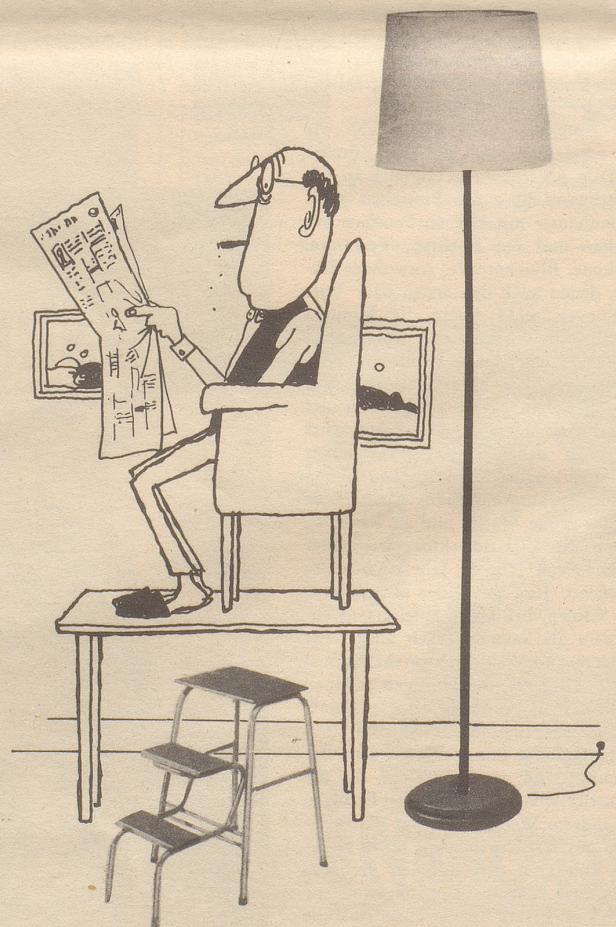
« Waas - schon wieder ein Hut??! »



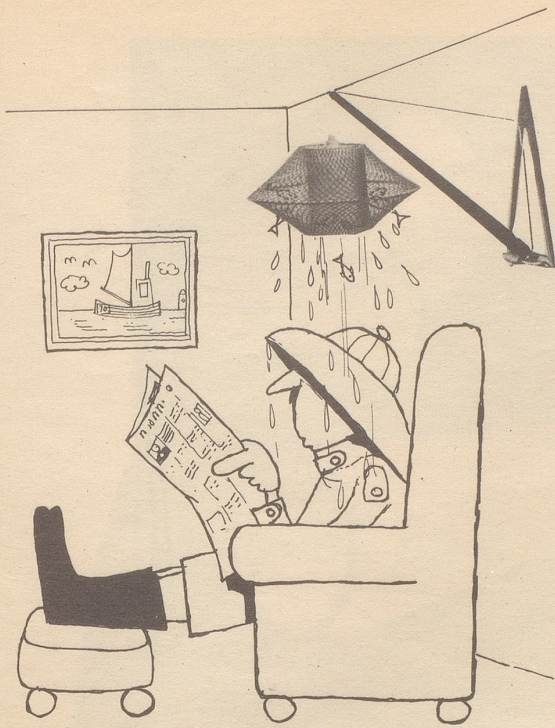
Modell Cap Canaveral



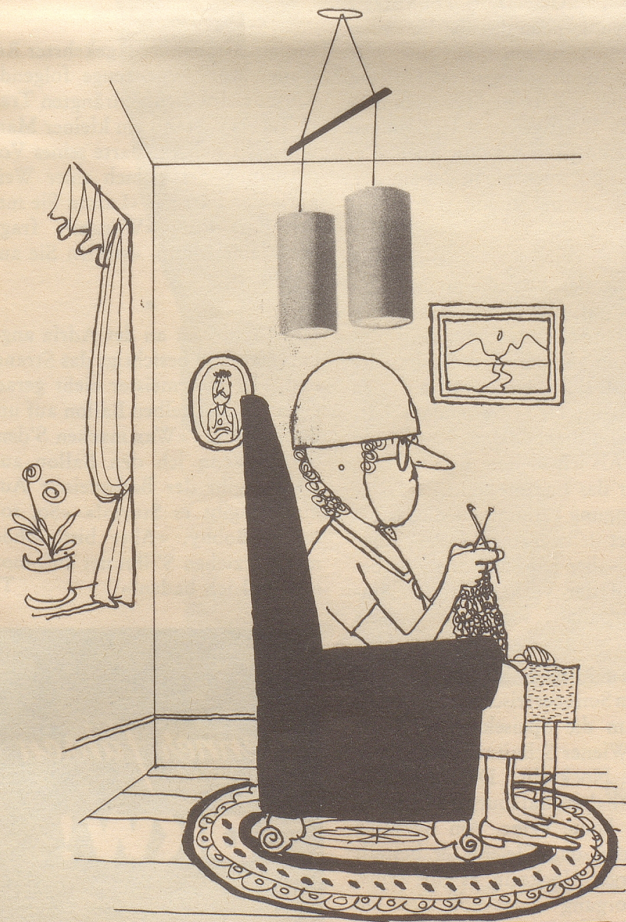
Maximale Lichtausnützung



Die Lampe des Mannes, der keine Metallsäge hat.



Lampe aus Seemannsgarn



Vertrauen in die moderne Bauerei...

Um Hütch fi Mainig



Im Toggaburg sölli a Dorf umtauft wärda. As müüssi a nöüja Namma häära, hätt dar Gmaindamman gsaid. Tschuld an darran Umtaufarej sind drej Sahha: dMargrit Rainer, dar Ruadi Walter – also Pfamilja Ehrsam vum Schpaalabärg – und dia romaansich Schprooch. Also, as isch asoo gsii: In dem Toggaburgar Dorf, i tarf dar Namma fasch nitt sääga, är isch nemmli unsittlich, isch a Fäsch gfiirat worda. Und zFäschtkhommittee hätt Pfamilja Ehrsam iiglaada, au aswas zu darra Wälla bejzträäga. Also vu dar Büüna vu Bü-, nai, i will aifach dä unsittlich Namma nitt ins Muul nee – also vu dar Büüna vum säbba Dorf obenaaba, zPuplikhum zunterhalta. Und das khönnand jo dia baida khoga guat und hends au khoga guat gmacht. Bis zur Pantomima. Wo dMargrit Rainer und dar Ruadi Walter zaigand, wian a trennts Ehepaar ins Bett goot. Sii dahai und är uswärts. Khlaar, als Pantomima, ooni sich öpnan usz-züühha. Aifach aso als ob. Und den isch dar Schkandaal doo gsii! Dar Gmaindamman isch uufgschtanda, hätt lutt vu Unsittlichkheit und obszön ggragöölat und isch usam Saal ussagloffa. Well dar Gmaindamman zuagliich Grichtsresident und Tokhtar iuur isch, hend a Tail vu siina Mitbürger tenkht, sihhar sej sihhar und sind au ussagloffa. Uff dar Büüni sind dar unsittlich Ruadi und dia unsittlich Margrit zruggplibba und hend zuananand gsaid: (was gsaid hend, willi liabar nitt sääga, well a Tokhtar iuur billigar prozessiert als Pfamilja Ehrsam).

Und jetz muas i no sääga, warum das Dorf muas umtauft wärda. Well dar Gmaindamman ins Engadin in Pfeeria will. Und aagfanga hätt romaansich lärrna. Und isch uff zWort ün bütsch gschooßa! Und hätt im Diggionäär nohahluagat und ussagfunda, daß das ein Kuß haifi. Dua isch är zeersch in Oomacht gfalla, isch vartwahhat und hätt prüllt: Miis Dorf Bütschwil isch an unsittlichs Kußwil! Umtaufa! Umtaufa!

Konsequenztraining

Was uns Laien an politischen Schachzügen manchmal recht unkonsequent anmutet, folgt im Grunde einer höheren, quasi hinterlistigen Konsequenz. Dem monatlich in den «Basler Nachrichten» erschei-

nenden Rückblick auf die weltpolitische Entwicklung entnehmen wir dieses drastische Münsterchen: «Während große Teile Rot-Chinas von Hunger bedroht sind und als Folge davon der Flüchtlingsstrom nach dem ohnehin überfüllten Hongkong, dem «freien Berlin des Ostens», in den letzten Wochen in unerwartetem Umfang angeschwollen ist, so daß Tausende zurückgewiesen werden müssen, weil die Hilfsmöglichkeiten der Stadt erschöpft sind, liefert das kommunistische Regime Rot-Chinas aus Prestigegegründen an wirtschaftlich Unterentwickelte und an sowjetische Satellitenvölker Getreide.» Boris

Wenn... wenn... wenn... wenn...

Wenn du jedesmal stehenbleibst, wenn ein Hund bellt, wirst du deine Reise nie beenden.

● Arabisches Sprichwort

Wenn der Hund fühlt, daß sein Gegenüber Angst vor ihm hat, stürzt er sich auf den Menschen, wenn er jedoch merkt, daß man sich nicht fürchtet, dann verzichtet der Hund meist auf einen Angriff. ● Pro

Wenn auch die Liebe zum Rassenhund von Nation zu Nation verschiedene Gesichter trägt – eines erzeugt sie überall: eine liebenswerte, verrückte kleine Welt.

● Die Weltwoche



Schon ab 22. August

können Sie die neue ACKERMANN-Strickgarnkollektion sehen! Senden Sie **so**gleich dieses Inserat mit Ihrer Adresse an Firma Ackermann, Entlebuch, und Sie gehören zu den ersten, welche die wundervolle Kollektion erhalten. Mehr als 40 Wollen und 500 Farben! Sie sehen, was die Strickmode heute bietet. Sie haben eine umfassende Auswahl von Wollen, Farben und Modellen. Was Sie nur wünschen, das finden Sie. Auch das Allerneueste. Alles hochwertige Qualitäten – und so günstig. Sie sparen viel. Bequemes Zuhause wählen. – Gratis-Strickanleitungen. Für 100 Umbänder Fr. 8.– in bar oder in Waren. Senden Sie das Inserat noch heute in offenem Umschlag (5 Rp.) ein.

Ackermann
Entlebuch

Absender:
Frau/Frl.